



IP Logger PRO Version 2, Manual Revision 1.071, September 2009

Autoren: Michael Näther, Dr. Thomas W. Dyckerhoff

## Vorwort:

Herzlichen Glückwunsch zum Erwerb Ihrer IP Logger PRO Lizenz.

Bitte lesen Sie sich diese kurze Anleitung aufmerksam durch, um Ihren IP Logger PRO optimal einzusetzen.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg mit Ihrer Website.

## Technische Voraussetzungen:

Der IP Logger PRO läuft auf jedem modernen Webserversystem.

Einzigste Voraussetzung ist eine PHP Unterstützung.

Der IP Logger PRO benötigt PHP ab Version 5.0.

Die Installation ist in 3 Schritten recht einfach durchführbar.

## Installation:

*(Falls Sie bereits einen IP Logger PRO betreiben, lesen Sie bitte den Punkt „Update von einer 1.x Version“.)*

Der IP Logger PRO besitzt zwei Speichervarianten.

Den Textfile Mode und den MySQL Mode.

Im Textfile Mode werden die Daten in einer Textdatei gespeichert.

Im MySQL Mode werden die Daten in einer MySQL Datenbank gespeichert.

(Auslieferungseinstellung).

Wenn Ihnen eine MySQL Datenbank zur Verfügung steht, sollten Sie den MySQL Mode bevorzugen, da MySQL gerade bei hoher Frequentierung Performancevorteile bietet.

## 1. Einstellung im *CONFIGURATION* Bereich in der Datei *iplog.php* vornehmen

Öffnen Sie die Datei *iplog.php* mit einem Texteditor wie z.B. dem Windows Notepad.

Hier sind folgende Einstellungen möglich.

Die kursiv formatierten Parameter müssen sie auf jeden Fall angeben.

Alle weitemn Einstellungen können Sie erst einmal belassen und später vornehmen.

<i>\$i pl_html_accessname = 'show' ;</i>	Zugangsname zum Aufrufen des HTML Mode
<i>\$i pl_MySQL_mode = 1;</i>	<i>MySQL oder Textfile Mode, 0 Für Textfile Mode</i>
<i>\$i pl_MySQLserver = 'local host' ;</i>	<i>Adresse des MySQL Servers. Standardmäßig localhost</i>
<i>\$i pl_MySQLdb = 'IhrDatenbankname' ;</i>	<i>Datenbank Name</i>
<i>\$i pl_MySQLuser = 'IhrUsername' ;</i>	<i>Username für den MySQL Zugang</i>
<i>\$i pl_MySQLpass = 'IhrPasswort' ;</i>	<i>Passwort für den MySQL Zugang</i>
<i>\$i pl_firstcounterreading = 0;</i>	Anfangszählerstand (nur bei MySQL Mode)
<i>\$i pl_enableGeolP = 1;</i>	GeolP verwenden
<i>\$i pl_filename = 'daten.txt' ;</i>	Dateiname für die Logdaten im Textfile Mode
<i>\$i pl_splitmode = 1;</i>	aktiviert den Splitmode (siehe Anleitung)
<i>\$i pl_splitsize = 500000;</i>	Textfilegröße in Bytes, ab der gesplittet wird
<i>\$i pl_reloadlock = 1;</i>	Reloadsperre aktivieren
<i>\$i pl_useronline time = 600;</i>	User Online Zeitfenster
<i>\$i pl_showcounter = 1;</i>	Zeige Anzahl gesamt Besucher
<i>\$i pl_showdayvisits = 1;</i>	Zeige Anzahl Tagesbesucher
<i>\$i pl_showlastvisit = 0;</i>	Zeige Uhrzeit des letzten Besuchers
<i>\$i pl_showyestvisit = 1;</i>	Zeige Anzahl Besucher gestern
<i>\$i pl_showcity = 1;</i>	Zeige GeolP Stadt/Bereich des Besuchers
<i>\$i pl_showcountry = 1</i>	Zeige GeolP Herkunftsland des Besuchers
<i>\$i pl_showbrowsertyp = 0;</i>	Zeige Browsertyp des aktuellen Besuchers
<i>\$i pl_showip = 0;</i>	Zeige IP Adresse des aktuellen Besuchers
<i>\$i pl_showdns = 0;</i>	Zeige DNS Name des aktuellen Besuchers
<i>\$i pl_hidecounter = 0;</i>	Mache Zählerdisplay unsichtbar
<i>\$i pl_showuseronline = 0;</i>	Zeige User Online
<i>\$i pl_show_average_users_day = 1;</i>	Zeige durchschnittliche Besucheranzahl pro Tag
<i>\$i pl_show_average_users_month = 0;</i>	Zeige durchschnittliche Besucheranzahl pro Monat
<i>\$i pl_use_flash = 0;</i>	Formatiert die Ausgabe für die Einbindung in Flash
<i>\$i pl_listingtyp = 'noline' ;</i>	Ausgabeformat: noline: tabellarisch, line:in einer Zeile
<i>\$i pl_lookupoffset = 1000;</i>	Anzahl der angezeigten Datensätze pro Seite im HTML Mode
<i>\$i pl_lookupoffsethtml = 1000;</i>	Anzahl der max. zu lesenden Datensätze (nur MySQL Mode)

## 2. Kopieren der Dateien auf den Webserver

### a) Textfile Mode:



Kopieren Sie alle Dateien aus der ZIP Datei (*iplog.php, daten.txt, swfobject.js, linien.swf, kuchen.swf, geoipregionvars.php, geoipcity.inc, geoip.inc*) in das Verzeichnis, in dem sich auch Ihre *index.php* oder *index.html* Datei befindet. Meistens ist dies das Stammverzeichnis (Rootverzeichnis). Wichtig ist, dass nun die Datei *daten.txt* eine Schreibberechtigung (*chmod 777*) erhält. Diese setzen Sie mit ihrem FTP Programm.

### b) MySQL Mode:

- Kopieren Sie alle Dateien auf der ZIP Datei (*iplog.php, swfobject.js, linien.swf, kuchen.swf, geoipregionvars.php, geoipcity.inc, geoip.inc*) in das Verzeichnis, in dem sich auch Ihre *index.php* oder *index.html* Datei befindet. Meistens ist dies das Stammverzeichnis (Rootverzeichnis)
- Setzen Sie `$i pl _MySQL_mode = 1;`
- Editieren Sie die Zugriffsdaten für Ihre MySQL Datenbank. Wichtig ist, dass Sie vorher über Ihren Webhosting Service eine Datenbank für den IP Logger PRO anlegen. Diesen Datenbanknamen tragen sie unter `$i pl _MySQLdb` ein.



```
$i pl _MySQLdb = 'IhrDatenbankname';  
$i pl _MySQLuser = 'IhrUsername';  
$i pl _MySQLpass = 'IhrPasswort';
```

Rufen sie nun im Browser den IP Logger PRO wie folgt auf:

```
http://www.IhreSeite.de/iplog.php?action=mysqlinstall
```

Der IP Logger PRO ist jetzt für den MySQL Betrieb einsatzbereit.

## 2.2 Installation und Verwendung von Geotargeting

Der IP Logger PRO bietet Ihnen die Möglichkeit, die geografische Herkunft Ihrer Besucher zu ermitteln. Dabei wird die IP Adresse des Besuchers einem Adressbereich zugeordnet, der einen bestimmten geografischen Bereich darstellt.

Diese Daten bezieht der IP Logger PRO aus der Datenbankdatei *GeoLiteCity.dat*

der Firma Maxmind.

Da Maxmind diese kostenlose Datenbank monatlich aktualisiert, müssen Sie die aktuelle Version selbst von der Maxmind Website herunterladen und in das gleiche Verzeichnis, in dem sich auch der IP Logger PRO befindet, kopieren.

Zur Zeit der Erstellung dieser Anleitung lautet der Downloadlink für die GeoCityLite Datenbank:

<http://geolite.maxmind.com/download/geoip/database/GeoLiteCity.dat.gz>

Wenn Sie die Datei *GeoLiteCity.dat* nach dem Entpacken in das IP Logger PRO Verzeichnis kopiert haben, können Sie die Geotargeting mit der Zeile

```
$i pl _enabl eGeoIP = 1; aktivieren.
```

Geotargeting ist momentan ausschließlich im MySQL Betrieb verfügbar.

### 3. Einbindung des IP Logger PRO in Ihre Website

Der IP Logger PRO lässt sich mit nur einem Befehl an jede beliebige Stelle Ihrer Website platzieren bzw. einfügen.

Sinnvoll ist hier die Einbindung auf Ihrer Startseite bzw. Ihre Landingpage *index.php*.

Sollte ihre Startseite einen andere Endung als „.php“ haben, z.B. „.html“, so ist es notwendig, die Endung Ihrer Startseite in „.php“ zu ändern.

Diese Änderung hat keinen Einfluss auf die Funktion Ihrer Website.

Binden Sie nun die IP Logger PRO mit dem Befehl

```
<?php i ncl ude "i pl og. php"; ?>
```

in den Quellcode Ihrer *index.php* ein.

Testen Sie nun die Installation, indem Sie Ihre Startseite aufrufen.

An der Stelle, wo sie den Befehl `<?php i ncl ude "i pl og. php"; ?>` im Quellcode eingefügt haben, sollte nun die Standardausgabe angezeigt werden.

Beispiel Zeilenausgabe:

*84221 - 57 heute - 108 gestern - 94 durchschnittlich pro Tag*

### Einstellen der Ausgabeanzeige

Wenn sie beispielsweise die User Online Funktion nutzen möchten, setzen sie

```
$ipl_showuseronline = 1;
```

Speichern sie *iplog.php* im Texteditor ab und laden Sie *iplog.php* erneut auf Ihren Webservice hoch.

## **Einsehen der Logdaten und der Webanalyse**

Rufen Sie [www.IhreSeite.de/iplog.php?action=show](http://www.IhreSeite.de/iplog.php?action=show) in ihrem Browser auf.

Wenn sie den Zugang der Logdaten schützen möchten, geben sie im Konfigurationsbereich ihren persönlichen Zugangsname an.

Beispiel:

Voreingestellter Zugangsname „show“:

```
$ipl_html_accessname = 'show';
```

Abgeändert in Ihren persönlichen Zugangsamen „geheim“:

```
$ipl_html_accessname = 'geheim';
```

Nun würden Sie die Webanalyse mit dem Befehl

```
www.IhreSeite.de/iplog.php?action=geheim
```

aufrufen.

## **Update von einer 1.x Version:**

Wenn Sie bereits eine frühere Version des IP Logger PRO einsetzen, ist es notwendig Ihre MySQL Datenbank des IP Logger PRO für den Betrieb einer 2.x Version vorzubereiten.

Ersetzen Sie hierzu die alte *iplog.php* Datei durch die Neue und kopieren alle weiteren benötigten Dateien, wie im Punkt Installation beschrieben, auf Ihren Webservice.

Nun ist es notwendig den IP Logger PRO wie folgt aufzurufen:

```
www.IhreSeite.de/iplog.php?action=mysqlupdate
```

Es werden zwei weitere Felder für die Geotargetingfunktion des IP Logger PRO installiert.

Danach können sie den IP Logger PRO wie gewohnt nutzen.

## Zähllogik des IP Logger PRO

Der IP Logger PRO verfügt über eine „Reloadsperre“ die verhindert, dass ein Besucher Ihrer Seite nur einmalig innerhalb eines deferierten Zeitfensters gezählt wird. Dies verhindert Mehrfachzählungen falls der Besucher Ihre Website z.B. neu lädt. Dieser Zeitbereich, indem ein Besucher nur einmalig gezählt wird kann über den Parameter `$ipl_reloadtime = 86400;` eingestellt werden. Die Angabe erfolgt in Sekunden. In der Voreinstellung ist eine Zeitspanne von 24 Stunden eingestellt. Die Reloadsperre kann über `$ipl_reloadlock = 0;` deaktiviert werden.

Darüber hinaus unterscheidet der IP Logger PRO zwischen menschlichen Besuchern und BOTs bzw. Crawlern von Suchmaschinen.

In der Anzeige *Besucher heute* und *Besucher gestern* werden ausschließlich menschliche Besucher gezählt, um die Statistik nicht zu verfälschen.

Der IP Logger PRO identifiziert BOTs automatisch anhand der DNS- und Browserdaten.



### Weitere Funktionen:

Splitfile Funktion (**nur** für Textfile Mode relevant):

Wenn Sie viele Besucher auf Ihrer Website haben, kann die `daten.txt` Datei schnell sehr groß werden. Dies hat zur Folge, dass das Script nicht mehr in einer sehr kurzen Zeit ausgeführt werden kann.

Um diesem entgegenzuwirken, wurde nun die Splitfunktion in der Version 1.60 integriert.

Wenn die Datendatei eine Größe von 2 MB erreicht hat, wird sie in 2 Teile geteilt.

Der aktuelle Teil bleibt in der Datei, der 2. Teil wird auf dem Server ausgelagert.

Die Auslagerungsdateien tragen die Bezeichnung "*layout+DATUM/UHRZEIT.txt*"

Standardmäßig ist die Splitfunktion aktiviert. Sie kann jedoch mit `$splitmode = 0;` im Konfigurationsteil der `iplog.php` Datei deaktiviert werden.

Wenn die Splitfunktion aktiviert ist, muss das Verzeichnis, in dem sich die Datei `daten.txt` befindet, eine Schreibberechtigung haben (`chmod 777` bei UNIX Systemen).

## Bug fixes und Updates

Durch den Erwerb der Lizenz stehen Ihnen kostenlos zukünftige neuere Versionen zur Verfügung.

Bitte informieren Sie sich über unsere Website.

© debilsoft software engineering. Köln, Oktober 2009